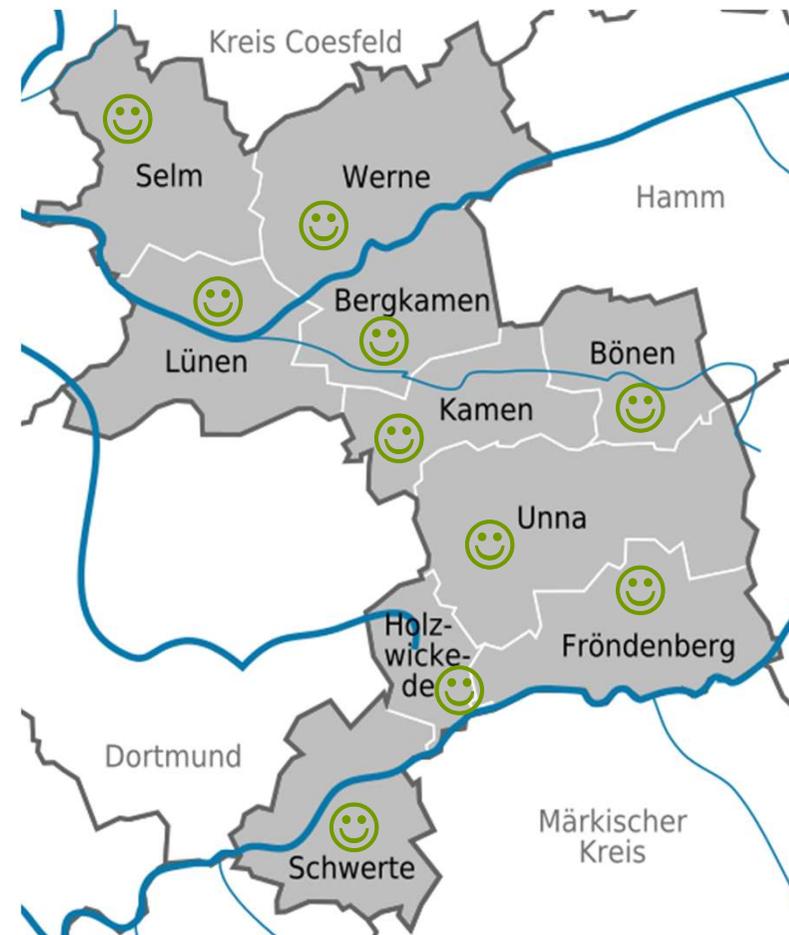


# Sachstand Klimaschutzkonzept Kreis Unna

Stand: 30.01.2023

## Klimaschutz im Kreis Unna

😊 = Stadt / Gemeinde  
mit Klimaschutzkonzept  
und besetzter Stelle  
Klimaschutzmanagement



## Rückblick

- Beschlussfassung in der Kreistagssitzung am 02. Juli 2019 der Anträge der Fraktionen SPD, CDU und FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PIRATEN:
  - Verankerung des Klimaschutzes in der Gesamtstrategie und Aufnahme in die Systematik der wirkungsorientierten Steuerung (Formulierung von Wirkungs- und Leistungszielen sowie Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung) sowie
  - Konkrete Umsetzungsvorschläge gefordert
  - Klimanotstand
  - Sachstandsberichte
  - Klimaschutzkonzepterstellung unter Beteiligung der Städte und Gemeinden
  - Prüfung der Fördermöglichkeiten



## Meilensteine der Klimaschutzarbeit seit Kreistagsbeschluss von 2019

- interne Arbeitsgruppe Klimaschutz ist eingerichtet
- Klimakonferenz im Februar 2020 mit 130 Teilnehmenden
- Projektbeginn August 2020
- Klimapolitische Leitlinien  
Beschluss 1. September 2020
- Integriertes Klimaschutzkonzept (IKSK)  
Beschluss 14. Juni 2022
- 3-jähriges Anschlussvorhaben zur Umsetzung des IKSK bewilligt  
Laufzeit: 01.11.2022 – 31.10.2025
- Ausbau Personalkapazität: zusätzl. geförderte 100% Stelle  
Klimaschutzmanagement (befristet auf 3 Jahre), N.N.

Gefördert durch:



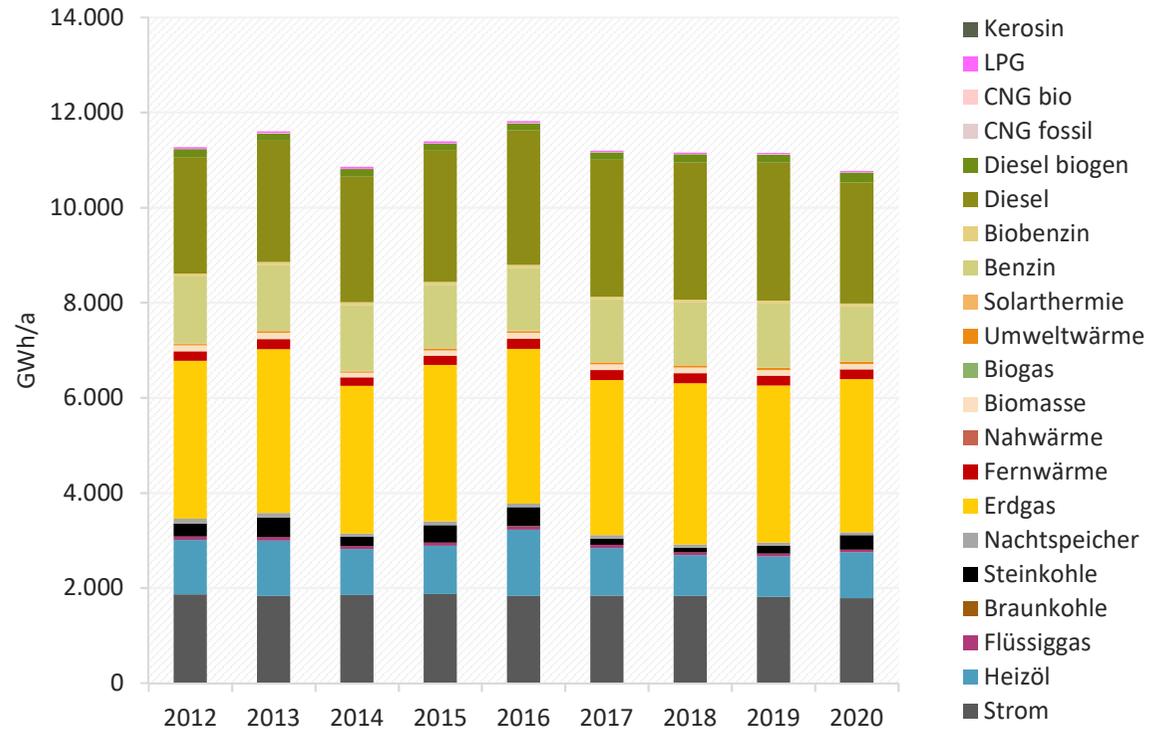
Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Energie- und THG-Bilanz 2012-2020

- Fortschreibung der Bilanz durch RVR im 2-jährigen Turnus
- nächste Bilanz voraussichtlich im Herbst 2024 (Bezugsjahr 2022)



Endenergieverbrauch gesamt Kreis Unna

## Ausbau der Beteiligungsstrukturen zur Umsetzung des IKS

- Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden:
  - Vernetzungstreffen (z.B. 4-wöchentlich Klimaschutzmanager, u.a. zur BLP, Gewerbegebieten, Wärmewende)
  - Austausch von best practice
  - Bearbeitung von Fragestellungen, die für alle von Relevanz sind
  - Vermeidung redundanter Aktivitäten, keine Aktivitäten, die besser vor Ort geleistet werden können
- Interkommunale Vernetzung  
(u.a. mit Klimaschutzmanagement der benachbarten Kreise)
- regelmäßiges Einbinden weiterer Akteure (NRW.Energy4Climate, Kommunal Agentur NRW, RVR, WFG, GWA, VKU etc.)

# Umsetzungsstand der Maßnahmen des Klimaschutzkonzept (IKSK)

**Auszug bereits begonnener oder geplanter  
Maßnahmen**

## Auf dem Weg zur klimaneutralen Kreisverwaltung

- Ziel: Klimaneutralität bis 2035  
(Betrieb Kreis Unna)
- Einführung Energiemanagement (EM)  
als grundlegende Maßnahme
  - Förderantrag ist durch FB 69 vorbereitet
  - Entscheidung zur Verortung steht aus
  - erforderlich: Kreistags-Beschluss zur Einführung des EM
- Weitere Maßnahmen (KL2 Sanierungsfahrplan, KL4 PV-Ausbau) zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung und Erzeugung von Ökostrom sind davon abhängig (Datengrundlage!)
- Elektrifizierung der allgemeinen Fahrzeuge erfolgt kontinuierlich (EE2)  
Zentralisierung der Beschaffung wird auf den dezentralen Fuhrpark ausgeweitet, um eine massive Erhöhung der E-Quote zu erreichen  
(s. Antwort auf Anfrage Bündnis 90/Die Grünen (29.08.2022))



## Maßnahmen Klimafreundliche Kreisverwaltung

- Prüfung der Klimarelevanz in Beschlussvorlagen (KK1)
  - Verfahren ist entwickelt, derzeit zur Abstimmung im Verwaltungsvorstand
  - Vorstellung im Ausschuss Natur, Umwelt und Klimaschutz (15.03.2023)
- Klimaschutz in WOS verankern (KK3)
  - Klimahaushalt 2023 mit Wirkungs- und Leistungszielen in Abstimmung
  - Fokus zunächst: Betrieb Kreis Unna
  - Mitteilungsvorlage für NUK-Ausschuss am 15.03.2023 geplant
  - sukzessive Ausweitung auf weitere Einflussbereiche und -themen ist geplant (Konzern Kreis Unna, Mobilität, Wirtschaft etc.)
- Energiesparkampagne und Sensibilisierung in der Kreisverwaltung gestartet (KK5)

### Klimahaushalt Haushalt 2023



## Teilnahme am RVR-Projekt Klimafit Ruhr / „Solarmetropole Ruhr“

- Umsetzung Maßnahme BI6 – Kreisweite Photovoltaik Kampagne
- teilnehmende Städte & Gemeinden im Kreis Unna: Bönen, Lünen, Unna, Schwerte, Werne
- Start: 15. März 2023, Kreis Unna unterstützt koordinierend
- enge Vernetzung mit Kreishandwerkerschaft und inkl. Möglichkeit zur Teilnahmen an der Kampagne zum Fachkräftemangel „Klimaschützer von Beruf“
- Ausblick auf Rollout in 2024 zum „Energiesparhaus Ruhr“ als weiteren RVR-Baustein und zur Umsetzung der Maßnahme BI3 – Kampagne zur Altbausanierung



## Klimaschutz und Klimaanpassung in der BLP

- Entwicklung einer Arbeitshilfe für Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung unter Beteiligung der kreisangehörigen Städte & Gemeinden (Planer, Klimaschutzmanager\*innen) und WFG
- Fachtagung Kreis Unna für Städte & Gemeinden, 19. Mai 2022
- 1. Workshop 28.09.2022
- 2. Workshop 01.02.2023 (Vorstellung Entwurf)



Kreis Unna

Arbeitshilfe Klimaschutz und Klimaanpassung in der Bauleitplanung: klimaneutrale und klimaresiliente Wohn- und Gewerbegebietentwicklungen

ENTWURF (Stand 19.12.2022)



## Aufbau der Arbeitshilfe „Klimaschutz & BLP“

- die Arbeitshilfe hält einen Werkzeugkasten mit konkreten Arbeitshilfen für die praktische Umsetzung im Zuge von Bauleitplanverfahren bereit, inklusive
  - zentraler Hebel und Einflussfaktoren für eine klimaneutrale und klimaresiliente Wohn- und Gewerbegebietsentwicklung samt möglicher Planungs- und Umsetzungsinstrumente
  - Handlungsempfehlungen
- der Leitfaden der Rechtsanwaltskanzlei Baumeister (Münster) stellt rechtliche Grundlagen vor und liefert Beispiele und Formulierungen für Festsetzungen
- die Checkliste dient einer übersichtlichen Überprüfung
- Evaluation nach einem Jahr der Anwendung

## Umsetzung weiterer Maßnahmen

- Ausbau Personalkapazität der Energie- und Umweltberatung für Unternehmen (100% Stelle, seit Juli 2022 besetzt durch Steffen Tacke) → verstärkte Zusammenarbeit mit WFG für 2023 geplant
- Einführung Dienstradleasing für Mitarbeitende der Kreisverwaltung im Sommer 2022
- Die Kompensations-Mittel der 1. und 2. Billigkeitsrichtlinie für kommunale Klimaschutzinvestitionen wurden beantragt und vorrangig für den Radwegeausbau eingesetzt
- Grundlage geschaffen für Umsetzung EE1 – Wasserstoff: Kooperationsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den Städten Dortmund und Hamm am 23.11.2022 unterzeichnet
- Angebot einer internen Klimaschutz-Fortbildung „Gemeinsam für Klima“ für Mitarbeitende der Kreisverwaltung im Juni 2023

# Klimafreundliche Kreisverwaltung

Nr.	Klimafreundliche Kreisverwaltung (KK)
1	Institutionalisierung von Klimaschutz in Entscheidungen der Kreisverwaltung / Klimarelevanz in Beschlussvorlagen
2	Ressourceneffiziente Beschaffung
3	Klimaschutz in WOS verankern
4	Klimaschutz in den Konzerntöchtern
5	Energiesparkampagne in der Kreisverwaltung
6	Büroinfrastruktur und Arbeitsplatz-Sharing Kreisliegenschaften
7	Regionale Kompensationsmaßnahmen

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**